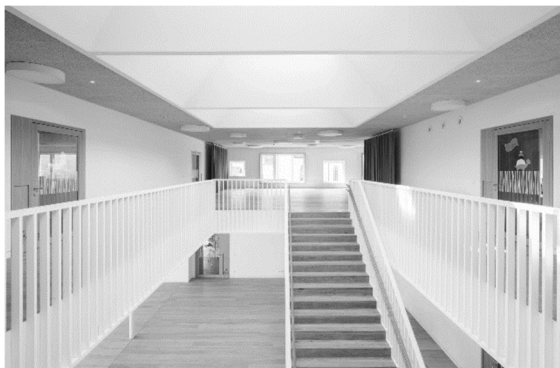


Referenzprojekt Kinderhaus Absam



Die Herausforderung bestand darin, das benötigte Volumen nicht in Konkurrenz zur bestehenden denkmalgeschützten Volksschule und der alpinen Landschaft treten zu lassen. Die Turnhalle wurde deswegen unterirdisch untergebracht. Auf dem Hallendach entstand ein großzügiger Pausenplatz. Die alte Volksschule wurde durch eine Musikschule im Dach ergänzt. Im Erdgeschoss gewährt der Kindergarten variantenreiche Ausblicke in die alpine Landschaft, auf die Berge, die Kirche mit Friedhof und den neuen Pausenhof. Ein annähernd 40 Meter langes Oberlicht zur darunterliegenden Turnhalle dient auf dem Vorplatz gleichzeitig auch als Sitzbank für die Kinder.



Architekt **Schenker Salvi Weber Architekten,
Wien, A**
Bauherr **Gemeinde Absam**



Nutzung **Schule, Kindergarten**
Baujahr **2014-2016**
Baukosten **9 Mio. €**
Auszeichnung **Neues Bauen in Tirol 2018**